

Juni 2020

Weil Aufklärung stark fürs Leben macht

Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Update zum Unterstützungsangebot für Schulen bei der Erstellung von Präventionskonzepten

Seit der Überarbeitung des Sächsischen Schulgesetzes im Jahr 2019 müssen Schulen ein eigenes pädagogisches Konzept im Sinne des Erziehungs- und Bildungsauftrages von Schule vorweisen. Ein Teil dieses pädagogischen Konzeptes ist das Präventionskonzept, welches den Unterricht und die bestehenden Schwerpunkte in Verbindung setzen soll und die Bearbeitung der Themen zum Ziel hat.

Aufgrund der aktuellen Lage, die in Schule unter anderem mit dem Umsetzen von Hygienekonzepten und der Organisation von Präsenzunterricht/von eigenständigem Lernen der Schüler zu Hause verbunden ist, erscheint es derzeit besonders wichtig, dass Schulen über Konzepte verfügen, die auf die standorteigenen Gegebenheiten angepasst sind. Dabei ist zu beachten, dass es in ländlichen Regionen andere Herausforderungen in den Schulen gibt als in der Stadt, z.B. im Hinblick auf die Möglichkeit einer schnellen Internetverbindung bis hin zur Verfügbarkeit von technischen Geräten zur Bearbeitung der Aufgaben.

Diese Themen kommen für Schulen zu den im Schulumfeld präsenten Schwerpunkten, wie zum Beispiel Lebenskompetenztraining, (digitales) Mobbing oder Umgang mit Alkohol-, Tabak- und Drogenkonsum, hinzu.

Das Präventionsnetzwerk Prävention im Team Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (PiT SOE) unterstützt Schulen im Landkreis bei der Erstellung von Präventionskonzepten.

Erste Schulen nutzten dabei das Angebot der Steuerungsgruppe PiT SOE, auf der Grundlage der durchgeführten Schülerbefragung eine schulbezogene Auswertung zu erhalten und passgenaue Präventionsangebote und Projekte empfohlen zu bekommen. Das Ergebnis sind Angebotsübersichten für die beteiligten Schulen, die bereits nach wenigen individuellen Anpassungen als Präventionspläne genutzt werden können.

Aufgrund der aktuellen Beschränkungen konnten die Schulprofile den jeweiligen Schulen durch die Steuerungsgruppe noch nicht übergeben werden, was im neuen Schuljahr nachgeholt werden soll.

Ansprechpartner*innen von PiT SOE für weitere Anfragen:

- Gunther Reinsch vom Landesamt für Schule und Bildung (E-Mail: gunther.reinsch@la-sub.smk.sachsen.de),
- Bjarne Krasselt vom Jugend- und Bildungsamt des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (E-Mail: bjarne.krasselt@landratsamt-pirna.de),
- Silvia Bühn vom Amt für Gesundheit und Verbraucherschutz des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (E-Mail: silvia.buehn@landratsamt-pirna.de),
- Katrin Steinberg von der Polizeidirektion Dresden (E-Mail: Katrin.Steinberg@polizei.sachsen.de)